

SG Essen-Schönebeck I. – Sportfreunde 1918 Altenessen I. 5:2 (3:1)

Aufstellung: Kuhn – Tautz – Schramm (Trucksess) – Fleischer – Barth (Richter) – Weber – Caspari (Eken) – Langer-Jordy – Parsch – Krause – Weingart

Tore: 3x Barth, Langer-Jordy – Weber

Nach einer langen und intensiven Saisonvorbereitung, zu der auch ein Wochenend-Trainingslager in der Eifel zählte, startete unsere ERSTE gegen die Sportfreunde aus Altenessen in die neue Saison.

Für die neuformierte Mannschaft sowie das neue Trainerteam (Trainer: Ulf Ripke/Kevin Busse - Torwarttrainer Kai Heutger) war dies ein Start ins "Ungewisse", denn zum ersten Mal ging es in der neuen Konstellation um Punkte. Zwar verlief die Vorbereitung sehr positiv, Mannschaft und Trainerteam fanden schnell zueinander und auch die Testspielergebnisse waren insgesamt positiv, doch allen Beteiligten war bewusst, dass dies mit dem Anpfiff zum ersten Meisterschaftsspiel ein Muster ohne Wert ist.

Bei bestem Augustwetter und ansehnlicher Zuschauerkulisse hatte sich unsere Erste einiges vorgenommen. Leider hätte die Partie nicht schlechter starten können und bereits in der 2. Spielminute konnten die Gäste nach einem kapitälen Abwehrfehler der SGS-Defensive in Führung gehen. Ein Schock für das junge Team, das erst mal einige Zeit brauchte, um ins Spiel zu finden. Mit zunehmender Spielzeit nahm die Sicherheit im Spiel aber zu und die SGS kam zu ersten Torchancen.

Die Gäste blieben ihrerseits überwiegend durch Standardsituationen gefährlich. Es war aber letztendlich die SGS, die Zählbares verbuchen konnte. Stürmer Robin Barth, der in der Sturmspitze sehr aktiv gegen den Ball arbeitete, sorgte mit einem Dreierpack dafür, dass man mit einer beruhigenden Führung in die Halbzeitpause gehen konnte. Trotz Führung war man mit der gezeigten Leistung allerdings nicht hundertprozentig zufrieden und wollte für den zweiten Durchgang mehr Ruhe reinbringen.

Als Marco Langer dann direkt nach Wiederanpfiff auf 4:1 für Schönebeck erhöhte, hoffte man, dass dies nun die nötige Sicherheit ins Spiel bringen würde. Der prompte 2:4-Anschlussstreffer durch die Altenessener hielt das Spiel aber weiter offen und Spannung im Spiel. Mitte der zweiten Halbzeit verlor die SGS leider phasenweise den Zugriff auf das Spiel und Altenessen hatte einige Torchancen, das Ergebnis zu verkürzen - es fehlten aber Zentimeter. Durch schnelle Umschaltangriffe suchte die SGS ihrerseits die Entscheidung. In der 83. Spielminute war es dann soweit - Robin Weber traf mit dem Außenspann von der Strafraumkante zum 5:2-Endstand ins Tor.

Nach 90 Minuten sah man in recht müde Gesichter. Es war ein Auftakt, der trotz des deutlichen Endergebnisses sehr mühsam war. Altenessen erwies sich als unangenehmer Gegner und auch die Sicherheit im eigenen Spiel fehlte noch an vielen Stellen. „Kompliment an die Mannschaft, die sich mit großer Laufbereitschaft nach dem frühen Rückstand ins Spiel gearbeitet hat. Wichtig war, dass wir mit einem Erfolgserlebnis in die Saison starten - dies ist uns gelungen. Mit der neuformierten Mannschaft werden wir in den kommenden Wochen und Monaten weiter intensiv im Training arbeiten, um unsere Spielidee auch nach und nach auf den Platz zu bringen,“ so Trainer Ulf Ripke.